

**Ludwig Koneberg  
Silke Gramer-Rottler**

**DIE SIEBEN  
SICHERHEITEN,  
DIE KINDER  
BRAUCHEN**



**Ludwig Koneberg  
Silke Gramer-Rottler**

**DIE SIEBEN  
SICHERHEITEN,  
DIE KINDER  
BRAUCHEN**

**BLOCKADEN LÖSEN MIT DER  
EVOLUTIONSPÄDAGOGIK®**



Evolutionspädagogik® ist eine eingetragene Schutzmarke von Ludwig Koneberg. Der besseren Lesbarkeit wegen wurde im Text auf das Trademark-Zeichen ® verzichtet.

Der Verlag behält sich die Verwertung des urheberrechtlich geschützten Inhalts dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

14. Auflage 2025

Copyright © 2006 Kösel-Verlag, München,  
in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,  
Neumarkter Str. 28, 81673 München  
produktsicherheit@penguinrandomhouse.de  
(Vorstehende Angaben sind zugleich Pflichtinformationen nach GPSR)

Umschlag: Elisabeth Petersen, München

Umschlagmotiv: IFA / IPP

Illustrationen: Monica May, München

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

Printed in Germany

ISBN 978-3-466-30727-2

[www.koesel.de](http://www.koesel.de)

# INHALT

Einleitung . . . . .	9
Pädagogik – eine Erfahrungswissenschaft . . . . .	9
Was ist Evolutionspädagogik? . . . . .	13
Die sieben Stufen der evolutionären Entwicklung . . . . .	16
Vom Urvertrauen zum Selbstvertrauen: die Beschreibung der Stufen . . . . .	19
Neurobiologie: Was im Gehirn geschieht, wenn wir lernen . . . . .	25
Die sieben Sicherheiten auf einen Blick . . . . .	29

## Kapitel 1

<b>DIE URSICHERHEIT</b> .....	31
Urvertrauen und Geburt. ....	32
Die Bandbreite der Ursicherheit .....	33
Das Training: Übungen zur Stabilisierung der Ursicherheit. ....	35
Auswirkungen eines Kaiserschnitts: »Ihr habt mich geholt – also macht mal!«. ....	36

## Kapitel 2

<b>DIE ERLEBNISSECHE</b> RT .....	45
Die Entfaltung der Sinne: Entstehung der Erlebnissicherheit .....	46
Die Bandbreite der Erlebnissicherheit .....	47
Das Training: Übungen zur Stabilisierung der Erlebnissicherheit .....	52

## Kapitel 3

<b>DIE KÖRPERSICHERHEIT</b> .....	55
Die Bandbreite der Körpersicherheit. ....	56
Das Training: Übungen zur Stabilisierung der Körpersicherheit .....	59

Hyperaktivität: Das Reptiliengehirn spielt verrückt.....	61
Die zwei Gesichter der Aggression .....	64

## **Kapitel 4**

<b>DIE GEFÜHLSSICHERHEIT .....</b>	<b>67</b>
Die Bandbreite der Gefühlssicherheit .....	69
Das Training: Übungen zur Stabilisierung der Gefühlssicherheit.....	71
Gehirnstruktur und Händigkeit .....	73
Legasthenie: Der »Bildschirm« im Gehirn ist abgeschaltet.....	80
Dyskalkulie: »Ich weiß nicht, wo links und rechts ist« .....	83

## **Kapitel 5**

<b>DIE GRUPPENSICHERHEIT .....</b>	<b>87</b>
Die Bandbreite der Gruppensicherheit .....	89
Das Training: Übungen zur Stabilisierung der Gruppensicherheit.....	91
Schulreife aus der Sicht der Praktischen Pädagogik.....	93
Pubertät: Der Affe ist los!.....	94

## Kapitel 6

<b>DIE SPRACHSICHERHEIT .....</b>	101
Die Bandbreite der Sprachsicherheit .....	103
Vom Punker zum Diskutant – oder zum Künstler?	
Von der Erlebnissicherheit zur Sprachsicherheit .....	104
Das Training: Übungen zur Stabilisierung der Sprachsicherheit .....	107
Wir alle brauchen Initiation. ....	111
Die zwei Denkstile – männliche und weibliche Kommunikation.....	113

## Kapitel 7

<b>DIE KOOPERATIONS- UND KOMMUNIKATIONSSICHERHEIT .....</b>	125
Empathie und Systematisierung .....	126
Bandbreite der Kooperations- und Kommunikationssicherheit .....	128
Das Training .....	129
Autismus – eine Extremform von Systematisierung ..	130
Die sieben Wahrnehmungsebenen.....	134

## Schlusswort

<b>DAS ERFAHRUNGSLERNEN .....</b>	141
Die Sprache der Kinder verstehen.....	145
Die Verhaltensbandbreiten der Stufen auf einen Blick	148
Das Training der Sicherheiten auf einen Blick .....	150
Anmerkungen und Literaturverzeichnis.....	153

# **EINLEITUNG**

## **Pädagogik – eine Erfahrungswissenschaft**

Das Ergebnis der Pisa-Studie hat in Deutschland bla-  
kes Entsetzen hervorgerufen. Kann es sein, dass deutsche  
Schüler so schlecht abschneiden? Ja, es kann sein, doch es  
darf nicht sein. Politiker, Pädagogen, Therapeuten wur-  
den sofort beauftragt, diesen Missstand zu beheben – in  
dieses pädagogische Reformprojekt wurde viel Energie  
investiert, aber dann zeigte sich: »Auf keinem anderen